



hms newsletter 01|2008

Liebe Freundinnen und Freunde der hms,

die Diskussion um unicef Deutschland und wie Manager dem Fiskus hohe Summen hinterziehen, zeigen jeweils unterschiedliche Facetten über den Umgang mit Geld. In diesem newsletter wollen wir Sie über den Verbleib von Geld informieren, das im Jahr 2007 an die hms ging:

Im Jahr 2007 erhielt die hms Zustiftungen von knapp 23.000 Euro, die Summe ist etwa genau so hoch wie 2006. Hervorzuheben ist vor allem eine Zustiftung von 9.000 Euro zum Karl-Heinrich-Ulrichs-Fonds.

An Spenden gingen rund 5.200 Euro ein. Damit liegt das Spendenaufkommen leicht über dem Niveau der letzten Jahre. Für den Karl-Heinrich-Ulrichs-Fonds wurden Spenden in Höhe von 300 Euro geleistet. Die Spenden wurden wie in den Vorjahren für Projektförderungen verwendet.

Der Vorstand hat bei den Wiederanlageentscheidungen für frei werdende Gelder, auch im Jahr 2007 die konservative, auf die Vermögenssicherung ausgerichtete Anlagepolitik konsequent weiter verfolgt.

Die Wohnungen in Berlin, die bisher den Grundstock des Stiftungsvermögens bildeten, wurden verkauft. Das Stiftungsvermögen betrug am 31.12.2007 insgesamt einschließlich der letzten Wohnung - für die sich nun im Januar 2008 auch ein Käufer fand - knapp 850.000 Euro.

Es sind 27 Anträge mit einer beantragten Fördersumme von rund 62.000 Euro gestellt worden. Wegen fehlender finanzieller Mittel konnten nur drei Projekte vollständig und sechs Projekte teilweise mit einer Gesamtsumme von 14.600 Euro gefördert werden. Im Bereich Wissenschaft und Forschung wurde ein Antrag in Höhe von 500 Euro gefördert.

Erfreulicherweise werden für 2008 wieder mehr Fördergelder bereitstehen.

Stiftungstag 2008

Unter dem Motto „Mit Stiftungen gesellschaftlichen Wandel gestalten“ findet am Wochenende vom 11. bis 12. April in Frankfurt/M der Stiftungstag 2008 statt.

Die Tagung richtet sich an Personen, die mit Teilen ihres Vermögens fortschrittliche gesellschaftliche Veränderungen fördern wollen. Die hms nimmt am Stiftungstag 2008 teil. Wir freuen uns Sie dort zu treffen.

Weitere Informationen zum Programm und die Möglichkeit der Anmeldung finden Sie im Internet unter:

www.stiftungstag2008.de

Einen Info- und Anmeldeflyer können Sie auch per Post erhalten.

Online Umfrage

Gerne verweisen wir auf die Online Umfrage von Thomas Köllen, Doktorant an der Universität Frankfurt/M, in der es um die „Arbeitssituation bzw. das Arbeitsklima für Lesben, Schwule und Bisexuelle“ geht und welche "Identitätsstrategien" sie in Bezug auf ihre Sexualität am Arbeitsplatz anwenden bzw. entwerfen. Ziel der Umfrage ist, Handlungsoptionen für Unternehmen zu entwickeln, die dazu beitragen sollen, dass Nicht-Heterosexualität kein Grund mehr ist für Benachteiligungen im Arbeitsleben.

www.unipark.de/uc/umfrage-koellen (bis Ende März 2008)
weitere Infos bei: tkoellen@wu-wien.ac.at

Der Vorstand der Hannchen Mehrzweck Stiftung

Dr. Klaus Müller

Dr. Karen Nolte

Josef Schnitzbauer

Bernhard A. H. Schyma

Spendenkonto der hms:

GLS Bank

Kto.Nr. 8010529000

BLZ 43060967